

Protokoll Stadtrat

Sitzung vom 1. Juni 2026

7.3.0 **Kleine Anfrage betreffend Kantonalen Gestaltungsplan Limmattaler Energiezentrum (Limeco)** **236-2026** **Beantwortung**

1 **Kleine Anfrage**

Beat Hess (Grüne), Mitglied des Gemeinderates, hat am 7. April 2026 folgende Kleine Anfrage eingereicht:

"Am 23. März 2026 ist die öffentliche Auflage des kantonalen Gestaltungsplans «Limmattaler Energiezentrum» der Limeco zu Ende gegangen.

Meine Fragen an den Stadtrat:

1. *Hat die Stadt Dietikon die Möglichkeit für Einwendungen gegen den Gestaltungsplan genutzt?*
2. *Falls Frage 1 mit ja beantwortet wird, zu welchen Themen/Punkten hat die Stadt Einwendungen eingereicht?*
3. *Sind der Stadt weitere öffentliche oder private Institutionen/Organisationen bekannt, welche ebenfalls Einwendungen eingereicht haben? Und gab es allenfalls Absprachen oder einen Austausch?"*

2 **Antwort**

Die Kleine Anfrage wird wie folgt beantwortet:

2.1 **Zu Frage 1: Hat die Stadt Dietikon die Möglichkeit für Einwendungen gegen den Gestaltungsplan genutzt?**

Ja, die Stadt Dietikon hat sich fristgerecht vernehmen lassen.

2.2 **Zu Frage 2: Falls Frage 1 mit ja beantwortet wird, zu welchen Themen/Punkten hat die Stadt Einwendungen eingereicht?**

Die Stadt Dietikon hat sich mit insgesamt 25 Anträgen zu folgenden Aspekten des kantonalen Gestaltungsplanes geäußert:

- Anlagegrösse (Überprüfung Eintrag im kantonalen Richtplan)
- Zweck
- Gebäudemantel/Baubereiche
- Freiräume/Plätze
- Gestaltung
- Qualitätssicherung
- Fuss- und Veloverkehr
- Motorisierter Individualverkehr
- Bahnanschluss
- Transporte (Schwerverkehr)
- Ökologischer Ausgleich
- Vogelschutz
- Standort Regenbecken
- Interessenabwägung

2.3 Zu Frage 3: Sind der Stadt weitere öffentliche oder private Institutionen/Organisationen bekannt, welche ebenfalls Einwendungen eingereicht haben? Und gab es allenfalls Absprachen oder einen Austausch?

Dem Stadtrat sind die Eingaben der Gemeinde Weiningen und Urdorf zur Kenntnis gebracht worden. Das Stadtplanungsamt hat zudem Kenntnis von einer Einwendung der Zürcher Planungsgruppe Limmattal (ZPL), die insbesondere verlangt, dass die verkehrlichen Auswirkungen gesamthaft und grossräumig betrachtet werden müssen: Namentlich wird ein regionales Mobilitätskonzept verlangt, das mit einem fundierten Verkehrsgutachten zu untermauern und einem regelmässigen Controlling zu unterziehen ist. Weiteren Austausch hat es ansonsten nicht gegeben.

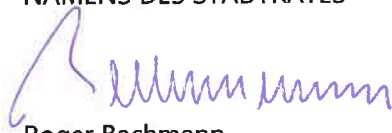
Der Stadtrat beschliesst:

Die Kleine Anfrage von Beat Hess (Grüne), Mitglied des Gemeinderates, wird im Sinne der Erwägungen beantwortet.

Mitteilung durch Protokollauszug an:

- Alle Mitglieder des Gemeinderates;
- Sekretariat Gemeinderat;
- Leiter Stadtplanungsamt;
- Stadtpräsident.

NAMENS DES STADTRATES



Roger Bachmann
Stadtpräsident



Claudia Winkler
Stadtschreiberin

Versand: 03.06.2026